



Bild von Freepik

**ECOLIANCE**
RHEINLAND-PFALZ

 **ZukunftsRegion**
Westpfalz e.V.

„Klimaschutz durch Kreislaufwirtschaft und nachhaltige Produktion“

mit dem Beiratsvorsitzenden der Ecoliance Rheinland-Pfalz e.V.
Staatssekretär Michael Hauer und der Projektleitung von *Waste2Value*

am 24. Februar 2023, 14.00 – 18.00 Uhr

in der Rotunde (Geb. 57) der RPTU Kaiserslautern- Landau

Zirkuläres Wirtschaften und Ressourcenschonung sind zentrale klimaschutzpolitische und, vor dem Hintergrund geopolitischer Spannungen und unterbrochener Rohstofflieferketten, zunehmend auch sicherheitspolitische Handlungsfelder. Im Hinblick auf das Schließen von Stoffkreisläufen ist dringend ein Paradigmenwechsel erforderlich. Auch zirkuläres Produzieren, Transportieren, Konsumieren und Investieren verbraucht Energie und ist nicht frei von Umweltbelastungen. Deswegen muss die Reduzierung des Gesamtrohstoffeinsatzes und des Ressourcenverbrauchs in die strategischen Betrachtungen einbezogen werden.

Das Umwelttechniknetzwerk Ecoliance Rheinland-Pfalz e.V. und die ZukunftsRegion Westpfalz e.V. präsentieren gemeinsam am 24. Februar beispielhafte Strategien, die einen Beitrag zu dem erforderlichen Paradigmenwechsel leisten können. Beide Netzwerke wollen mehr Unternehmen motivieren, das Thema Kreislaufwirtschaft stärker in den Fokus zu nehmen und an den Ergebnissen des BMBF-Projekts *Waste2Value* zu partizipieren.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen biotechnologische Innovationen, die in der Region Westpfalz an verschiedenen Forschungseinrichtungen in den letzten Jahren entwickelt wurden und im Rahmen des Projektes *Waste2Value* gemeinsam mit Unternehmen zu marktfähigen Produkten ausgebaut werden sollen.

Eines der Ziele von *Waste2Value* <https://w2v-rlp.de/strategie/> ist die Verbindung traditioneller, aus der Schuh- und Textilindustrie stammender Kompetenzen im Bereich von Kleb- und Kunststoffen mit der industriellen Biotechnologie. Im Rahmen des Projektes *Waste2Value* sollen **gemeinsam mit Unternehmen Prozesse entwickelt und erprobt werden**, mit denen aus organischen Reststoffen konkurrenzfähige Plattformchemikalien für die Kunststoffbranche sowie wertvolle Extraktstoffe für die Nahrungsmittel- und Kosmetikbranche gewonnen werden können. Die zu entwickelnden Prozesse sollen entsprechend der deutschen Biomassestrategie nicht in direkter Konkurrenz zur Lebensmittelerzeugung stehen, wirtschaftlich konkurrenzfähig sowie nachhaltig und klimaschonend sein.

Bereits geförderte Projekte untersuchen beispielsweise neue Organismen und Prozesse, um aus regional anfallenden Reststoffen Wertstoffe zu produzieren, die Produktion von PLA aus Back- und Pizzaabfällen, die Nutzung von Algen und Cyanobakterien zur Produktion von Bioklebstoffen, Farbstoffen und Bioplastik unter mikrobieller Reststoffverwertung, sowie die Verwertung weiterer Reststoffe wie Holz, Schuhmaterialien oder CO₂ aus Rauchgasen.

PROGRAMM

14.00h	Begrüßung Prof. Dr. Werner Thiel, Vizepräsident RPTU Kaiserslautern-Landau Dipl.-Ing. Arne Schwöbel, Projektmanager ZukunftsRegion Westpfalz
14.15h	Staatssekretär Michael Hauer, MKUEM "Klimaschutz durch Kreislaufwirtschaft und nachhaltige Produktion" Beiratsvorsitzender der Ecoliance Rheinland-Pfalz e.V.
14.30h	Eveline Lemke, Geschäftsführerin Thinking Circular®, Thinktank im UNEP-Helpdesk "Prinzipien der Neo-Ökonomie" Stellvertretende Beiratsvorsitzende Waste2Value
15.00h	Dr. Michael Lakatos, Waste2Value-Verbundprojektleiter und Leiter der AG Integrative Biotechnologie an der Hochschule Kaiserslautern "Waste2Value - wie Mikroorganismen die Ökonomie in der Westpfalz nachhaltig verändern" Dr. Stefan Dröge, Leiter der Abteilung Biotechnologie des Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V. (PFI) "Waste2Value – vom Reststoff zum biobasierten Kunststoff, Innovationpfade und technologische Ziele des Projektes" Prof. Dr. Werner Thiel, Vizepräsident RPTU Kaiserslautern-Landau "Nachhaltige Prozesse – Kooperationsmöglichkeiten für regionale und überregionale Akteure mit der RPTU"
16.00h	Podiumsdiskussion: "Bioökonomie und weiße Biotechnologie in der Region Westpfalz - Innovationsmotor für Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft"
17.00h	Get together
18.00h	Ende

Anmeldung bitte bis zum **17. Februar 2023** unter
<https://www.ecoliance-rlp.de/de/anmeldung-24-02-kreislaufwirtschaft>